

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 74 (1996)
Heft: 8

Artikel: Im Atelier des Bildhauers 1939
Autor: Klauser, Margret
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-724655>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Atelier des Bild- hauers 1939

Drei kleine Kinder stehen im Atelier von Ernst Heller (1894–1972) vor seinen Werken. Die Kleine mit dem Puppenwagen ist seine Tochter Christine, die ganz erstaunt und verlegen scheint über die Reaktionen der beiden Mädchen aus der Nachbarschaft, die sie mitgebracht hat und die offenbar noch nie solche unbekleidete Gestalten gesehen haben.

«Menschen ohne Kleider schafft also dieser Bildhauer», das wollen die Nachbarskinder rasch ihren Eltern erzählen, die ihnen dann vielleicht verbieten, wieder zu Christine zu gehen. «Der Heller, der so lange in Paris und Rom lebte und arbeitete, hat halt andere Ansichten ...» wird es dann heissen.

Heute – über fünfzig Jahre später – finden auch Kinder vom Lande nichts mehr dabei, wenn Statuen unbekleidet sind, da man ja im Strandbad eher auffällt, wenn man bekleidet ist.

Margret Klauser

Foto: Hans Peter Klauser



